

Die Autorinnen und Autoren

Andreas Bley, Dr., ist Chefvolkswirt, Bundesverband der Deutschen Volksbanken und Raiffeisenbanken e.V., Berlin. Herr Dr. Bley leitet die Abteilung Volkswirtschaft/Mittelstandspolitik beim Bundesverband der Deutschen Volksbanken und Raiffeisenbanken (BVR) in Berlin. Dort ist er unter anderem für die Analyse und Prognose konjunktureller Entwicklungen und der Finanzmärkte sowie für Fragen der Geldpolitik und der Mittelstandspolitik zuständig.

Philipp Budde, ist wissenschaftlicher Mitarbeiter und Doktorand der Volkswirtschaftslehre an der Universität Rostock. Er studierte Wirtschaftswissenschaften und Volkswirtschaftslehre an der Universität Rostock. Seine Forschungsschwerpunkte sind der Geld-Inflations-Nexus, Zentralbankkommunikation und Inflationserwartungen.

Hans-Peter Burghof, ist Inhaber des Lehrstuhls für Bankwirtschaft und Finanzdienstleistungen der Universität Hohenheim und Geschäftsführer der Stiftung Kreditwirtschaft. Daneben ist er Managing Editor der Zeitschrift Credit and Capital Markets. Nach einer Banklehre und Berufstätigkeit hat er Volkswirtschaftslehre an der Universität Bonn studiert und an der Universität München promoviert und habilitiert. Ein Schwerpunkt seines Forschungsinteresses liegt auf den Determinanten der Effizienz und Stabilität von Bank- und Finanzsystemen.

Markus Demary, Dr., ist Senior Economist am Institut der deutschen Wirtschaft. Er hat einen Lehrauftrag im Fach Behavioral Finance an der Universität Ulm. Markus Demary hat Volkswirtschaftslehre an der Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn studiert und an der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel promoviert.

Thomas P. Gehrig, ist Professor für Finanzwirtschaft an der Universität Wien und Mitglied der Vienna Graduate School of Finance (VGSF). Er ist Fellow des CEPR in London, des ECGI in Brüssel und des Systemic Risk Centers der LSE. Nach seiner Promotion an der LSE hatte er Professuren inne an der Universität Basel, der Northwestern University in Evanston und der Universität Freiburg, sowie eine Adjunct Professur an der Rice University in Houston. Seine Forschungsinteressen betreffen Informationsverarbeitung in Märkten sowie die Rolle von Finanzintermediären. Er ist Editor-in-Chief des Schmalenbach Journals of Business Research.

Horst Gischer, Prof. Dr., leitete bis April 2023 den Lehrstuhl für Lehrstuhl für Monetäre Ökonomie und öffentlich-rechtliche Finanzwirtschaft an der Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg. Er ist zudem Geschäftsführender Direktor des Forschungszentrums für Sparkassenentwicklung e.V. (FZSE). Seine Forschungsschwerpunkte betreffen u. a. die Empirische Industrieökonomik sowie die Analyse von Finanz- und Bankenmärkten.

Jan Greitens, ist Professor für Volkswirtschaftslehre an der Westfälische Hochschule. Seine Forschungsschwerpunkte liegen im Bereich monetären Ökonomik, z. B. der Sustainable Finance-Regulierung, und der ökonomischen Theoriegeschichte, insb. der Geschichte der Geld- und Finanztheorien.

Anna-Maria Hagenberg, ist Studentische Mitarbeiterin am Institut der deutschen Wirtschaft. Sie hat Volkswirtschaftslehre an der Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn, der Universität zu Köln und der Universiteit van Amsterdam studiert.

Doris Neuberger, ist Professorin für Volkswirtschaftslehre an der Universität Rostock, Fellow am DIW Berlin und Forschungsdirektorin am Institut für finanzdienstleistungen (iff) Hamburg. Sie ist zudem Gründungsmitglied der Bürgerbewegung Finanzwende und Mitglied im Industrieökonomischen Ausschuss des Vereins für Socialpolitik sowie in der Gesellschaft für Sozioökonomische Bildung und Wissenschaft. Sie promovierte und habilitierte an der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg. Ihre Forschungsschwerpunkte sind Industrieökonomik der Bank, finanzieller Verbraucherschutz, Finanzsysteme und die gesellschaftliche Rolle von Banken.

Dorothea Schäfer, war bis Ende 2023 Forschungsdirektorin Finanzmärkte am Deutschen Institut für Wirtschaftsforschung DIW Berlin und bis Juni 2024 Adjunct Professor an der Jönköping International Business School (JIBS) in Schweden. Schäfer ist Gründungsherausgeberin der Zeitschrift Vierteljahreshefte zur Arbeits- und Wirtschaftsforschung VAW und Chefredakteurin von VAW und Eurasian Economic Review (EAER). Daneben ist sie als Associate Editor für die Zeitschriften International Review of Economics and Finance und für Economic Notes tätig.

Niklas Taft, ist Economist am Institut der deutschen Wirtschaft und Doktorand an der Cologne Graduate School of Economics. Er hat Volkswirtschaftslehre an der Eberhard Karls Universität Tübingen, der University of North Carolina at Chapel Hill und der Universität zu Köln studiert.

Marcel Tyrell, ist Professor für Banking and Finance an der University Witten/Herdecke. Er hat in den Wirtschaftswissenschaften an der J.W. Goethe Universität Frankfurt promoviert und habilitiert. Vor der Universität Witten/Herdecke war er als Professor an der European Business School in Oestrich/Winkel und an der Zeppelin Universität Friedrichshafen tätig. In der Forschung beschäftigt er sich intensiv mit den vielfältigen Aspekten der Weiterentwicklung von Geld- und Finanzsystemen und den damit verbundenen Risikostrukturen. Weitere Themenschwerpunkte sind die Folgen der zunehmenden Digitalisierung von Wirtschaft und Gesellschaft, insbesondere die Auswirkungen auf Einkommens- und Vermögensverteilung, sowie Fragestellungen aus der Unternehmensfinanzierung.